

Kleine Anfrage

des Abg. Dr. Erik Schweickert FDP/DVP

Entwicklung der Flüchtlingszahlen im Enzkreis

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie viele Flüchtlinge befanden sich insgesamt sowie unter Nennung der jeweils zehn häufigsten Herkunftsländer im Enzkreis seit 2015 bis heute jährlich jeweils in der Vorläufigen- sowie in der Anschlussunterbringung?
2. Wie viele Flüchtlinge muss der Enzkreis aktuell gemäß Prognosen und Verteilungsschlüssel des Landes in der vorläufigen Unterbringung unterbringen mit der Bitte um Angabe, wie der aktuelle Verteilungsschlüssel des Enzkreises auf die Kommunen in der Anschlussunterbringung ist?
3. Wie viele Flüchtlinge sind derzeit tatsächlich jeweils pro Enzkreiskommune in der Anschlussunterbringung sowie im Rahmen der vorläufigen Unterbringung in einer Einrichtung des Enzkreises untergebracht?
4. Welche Kommunen des Enzkreises mussten seit 2015 jeweils für welche Zeiträume eine Fehlbelegungsabgabe zahlen?
5. Wie groß ist der finanzielle Aufwand des Enzkreises und der Enzkreiskommunen für die Flüchtlingsunterbringung jeweils seit 2015 gewesen?
6. Mit welchen Zuweisungen in den Enzkreis und dementsprechendem Bedarf an Unterkünften in der Vorläufigen- und der Anschlussunterbringung rechnet sie in naher Zukunft und angesichts sinkender Flüchtlingszahlen?
7. Wie viele Ukrainer sind seit Februar 2022 im Enzkreis aufgenommen worden und befinden sich aktuell noch im Kreis?
8. Wie viele Abschiebungen von Flüchtlingen wurden im Enzkreis seit 2015 jeweils jährlich geplant, vollzogen oder konnten aus welchen Gründen nicht durchgeführt werden?
9. Welche Informationen bzw. Statistiken zur Erwerbstätigkeit sowie der Beschulung der im Enzkreis lebenden Flüchtlinge liegen ihr vor?
10. Welches Fazit zum Einsatz der Bezahlkarte für Flüchtlinge zieht sie bislang allgemein bzw. konkret im Enzkreis?

13.11.2025

Dr. Schweickert FDP/DVP

Begründung

Angesichts aktuell sinkender Flüchtlingszahlen ist eine Darstellung der Entwicklung der Flüchtlingszahlen und weiterer für die Flüchtlingspolitik relevanter Daten und Fakten angebracht. Dies soll hier für den Enzkreis erfolgen.